

## Ambulanz für Bewegungsstörungen

Es handelt sich um eine Spezialambulanz der Universität Freiburg zur Diagnostik und Therapie von Bewegungsstörungen im Kindesalter.

Die Ambulanz ist Teil des [» Sozialpädiatrischen Zentrums](#) der [» Abteilung Neuropädiatrie und Muskelerkrankungen](#) des Zentrums für Kinderheilkunde und Jugendmedizin und wird von in der Therapie und Diagnostik von Bewegungsstörungen erfahrenen Ärzten durchgeführt. Die Betreuung der Patienten erfolgt in einem multidisziplinären Team mit Physiotherapeutinnen, Orthopädiemechanikern und weiteren, im Bedarfsfall hinzugezogenen Spezialisten (Orthopäden, Neurochirurgen, Stereotaktiker, Gastroenterologen, u. a.).

Damit beansprucht die Ambulanz für Bewegungsstörungen der Universität Freiburg im Kindesalter das ganze therapeutische Spektrum von der Physiotherapie, der Orthesenversorgung, der neuroorthopädischen und neurochirurgischen Interventionen abzudecken bzw. durch entsprechende Konsilarien zu gewährleisten.

Ein zentraler Schwerpunkt der Ambulanz stellt die Therapie mit Botulinum Toxin A dar, für welche seit Beginn der Einführung der Therapie langjährige Erfahrung vorliegt und welche in Form von Workshops regelmäßig an andere Ärzte und Physiotherapeuten weitergegeben wird.

Die Ambulanz stellt damit ein Bindeglied zwischen einer hochspezialisierten universitär-medizinischen Diagnostik und Therapie sowie einer patientennahen, über viele Jahre durch die gleichen Physiotherapeutinnen und Ärzte angebotenen kontinuierlichen Betreuung dar.

